



beraten – schützen – weiter helfen

JAHRESRÜCKBLICK

KURZBERICHT 2023

DONUM VITAE IN BAYERN E. V. KAUFBEUREN



Unser Bevollmächtigter Herr Dr. Joachim Klasen



Seit April 2017 bin ich Bevollmächtigter der Beratungsstelle in Kaufbeuren.

Als Bevollmächtigter verrete ich den Landesvorstand von DONUM VITAE in Bayern e. V. an der örtlichen Beratungsstelle. Ich arbeite eng mit dessen Leiterin Frau Mirjam Schäffler zusammen. Zu meinen Aufgaben gehören u. a.

Personalverantwortung und Personalpflege, Haushaltsplanung und Förderanträge. Zudem arbeite ich aktiv in unserem Förderverein mit.

Mein besonderer Dank gilt unseren Mitgliedern des Fördervereins. Unserem Förderverein ist es ein großes Anliegen, spenden zu generieren. Das Ziel des Vereins ist es, die DONUM VITAE Schwangerenberatungsstelle in Kaufbeuren durch die Organisation verschiedener Aktionen und Veranstaltungen finanziell zu unterstützen. Jährlich muss die Beratungsstelle mehr als 14.000,00 € an Eigenmitteln aufbringen.

Sie möchten sich aktiv engagieren? Gerne. Werden Sie ehrenamtliches Mitglied in unserem Förderverein.

Sie möchten uns finanziell unterstützen? Dann werden Sie Mitglied bei DONUM VITAE in Bayern e. V. oder nutzen Sie unser Spendenkonto: DE61 7335 0000 0010 3230 87 bei der Sparkasse Allgäu.

Es grüßt Sie
Dr. Joachim Klasen
Bevollmächtigter



Förderverein Donum Vitae Kaufbeuren e. V.

Im September 2017 wurde der Gemeinnützige Förderverein Donum Vitae Kaufbeuren e. V. ins Leben gerufen. Zweck des Vereins ist die ideelle und finanzielle Unterstützung der Beratungsstelle DONUM VITAE in Kaufbeuren. Der Verein verfolgt selbstlos ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Um Spenden zu sammeln und auch den Bekanntheitsgrad von DONUM VITAE zu steigern, organisiert der Förderverein verschiedene Projekte, z.B.

- Scheckübergabe im Kaufbeurer Fliegerhorst
- Büchermarkt im Lions-Club
- Jährlicher Stand beim Marktplatz Knotenpunkt
- Spendenübergabe nach Weihnachtsfeier bei der Bundeswehr



Sie möchten den Förderverein unterstützen? Das können Sie gerne durch eine Mitgliedschaft oder einer Spende.

Rat und Hilfe bei DONUM VITAE



Frau Schäffler, die Leiterin der Beratungsstelle, und drei weitere Sozialpädagoginnen kümmern sich in der Beratungsstelle Kaufbeuren und beim Außensprechtag in Immenstadt um die Anliegen der Klientinnen und Klienten.

Die Tätigkeitsbereiche der Beraterinnen umfassen:

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Informationen über gesetzliche Ansprüche und Leistungen sowie soziale und finanzielle Hilfen
- Informationseinheiten zu den Themen Liebe, Sexualität und Verhütung
- Beratung vor, während und nach Pränataldiagnostik
- Nachgehende Beratung – nach Geburt, nach Tot- oder Fehlgeburt, nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Psychosoziale Beratung bei Kinderwunsch, Unterstützung während und nach der medizinischen Kinderwunschbehandlung
- Beratung und Begleitung im Rahmen der vertraulichen Geburt.



Fallbeispiele aus dem Beratungsalltag

Frau K. wendet sich an unsere Beratungsstelle. Sie ist ungewollt schwanger in der 8. Woche. Im Beratungsgespräch schildert sie ihre Situation: Sie ist seit 7 Jahren verheiratet und hat bereits zwei Kinder (3 und 5 Jahre alt). Mit ihren Kindern ist sie sehr glücklich. Sie ist froh, dass ihre Kinder mittlerweile aus dem Größten heraus sind. Nach längerer Pause konnte sie das Arbeiten wieder anfangen, worüber sie sich sehr freut. Die Familie hat sich vor einigen Jahren ein Haus gekauft, welches das Paar mit einem monatlichen Kredit abbezahlt. Der neue Zuverdienst entlastet die Familie finanziell und ermöglicht z.B. wieder einen Urlaub. Frau K. und ihr Mann haben mit dem Kinderwunsch schon längst abgeschlossen. Mit ihren zwei Kindern sind sie völlig zufrieden und ausgelastet. Frau K. hat mit der Pille verhütet. Im Nachhinein ist ihr eingefallen, dass sie eine Zeit lang Medikamente nehmen musste, die die Wirksamkeit der Pille vermutlich beeinträchtigt haben. Der positive Schwangerschaftstest ist für sie ein Schock gewesen. Der Gedanke an ein weiteres Kind löst in ihr große Ängste und ein Gefühl von Überforderung aus. Frau K. befürchtet, dass ihre Kinder mit einem weiteren Geschwisterkind stark zurückstecken müssten. Diese Vorstellung ist für sie äußerst schmerzhaft. Der Ehemann ist mit seiner Schichtarbeit beruflich sehr eingespannt und kann seine Frau bereits jetzt schon im Haushalt und der Kinderbetreuung nur wenig unterstützen. Frau K. kann sich daher nicht vorstellen, ein weiteres Kind zu bekommen. Der Ehepartner sieht das ähnlich. Er steht aber hinter ihr, egal wie sie sich letztlich entscheidet.

Auf der anderen Seite plagt Frau K. ein schlechtes Gewissen, wenn sie an einen Abbruch denkt. Sie äußert, dass sie weiß, dass sie damit ein Leben tötet. Sie glaubt, dass sie sich später immer wieder Vorwürfe machen würde, warum ihre anderen beiden Kinder leben dürfen und dieses aber nicht. Frau K. ist sehr verzweifelt.

Die 20-jährige Frau E. kommt zusammen mit ihrem Freund, 22 Jahre alt, in die Beratung. Frau E. ist mit ihrem Freund seit fünf Monaten zusammen und nun ungewollt schwanger geworden. Sie vermutet, dass sie sich wahrscheinlich in der 6. SSW befindet. Das Paar hat keine Erklärung, wie es zu der Schwangerschaft überhaupt kommen konnte, da sie mit Kondom verhütet haben. Die Beiden wissen nicht, was sie jetzt machen sollen.

Frau E. gibt an, dass sie später einmal gerne Kinder hätte, es zum jetzigen Zeitpunkt aber viel zu früh ist. Sie selbst befindet sich noch in einer Ausbildung und wohnt bei den Eltern. Ihr Freund studiert und wohnt in einer Studenten-WG. Von der Schwangerschaft wissen bisher lediglich die Eltern von Frau E. und der ältere Bruder des Freundes. Auch wenn die Nachricht für die Eltern von Frau E. sehr überraschend und unerwartet kam, würden die Eltern das junge Paar aber unterstützen, egal wie es sich entscheidet. Der Bruder des Freundes sieht die Situation eher kritisch. Er befürchtet, dass sein Bruder damit seine Zukunft ruiniere und zudem die Beziehung noch nicht gefestigt sei.

Wenn Frau E. daran denkt, das Baby zu bekommen, geht ihr Vieles durch den Kopf:

- „Kann ich mit der Schwangerschaft meine Ausbildung beenden?“ „Und wie sollen wir das finanziell alles stemmen?“
- „Ich möchte meinem Kind doch etwas bieten können.“
- „Wo sollen wir mit einem Kind hinziehen?“
- „Was ist, wenn die Partnerschaft nicht hält und ich alleinerziehend werde?“

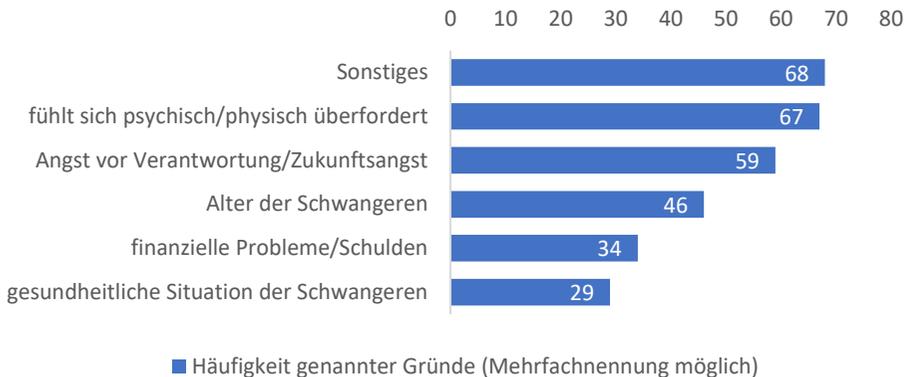
Aber auch, wenn sie an einen Abbruch denkt, kommen ihr viele Gedanken:

- „Wie geht es mir danach?“
- „Was ist, wenn ich es anschließend bereue?“

Frau E. und ihr Freund sind sehr hin- und hergerissen. Sie wünschten so sehr, dass sie niemals in diese Situation gekommen wären.

Hierbei handelt es sich um fiktive Fälle, die aber so bei uns auftreten könnten.

Abbruchgründe 2023



Die gesetzliche Grundlage der sogenannten Schwangerschaftskonfliktberatung gibt unter anderem der § 219 StGB vor:

- (1) Die Beratung dient dem Schutz des ungeborenen Lebens. Sie hat sich von dem Bemühen leiten zu lassen, die Frau zur Fortsetzung der Schwangerschaft zu ermutigen und ihr Perspektiven für ein Leben mit dem Kind zu eröffnen; sie soll ihr helfen, eine verantwortliche und gewissenhafte Entscheidung zu treffen. Dabei muss der Frau bewusst sein, dass das Ungeborene in jedem Stadium der Schwangerschaft auch ihr gegenüber ein eigenes Recht auf Leben hat (...)

Die Schwangerschaftskonfliktberatung soll schwangeren Frauen in einer Not- oder Konfliktlage helfen, eine Entscheidung zu treffen, für die letztendlich nur sie die Verantwortung übernehmen können. Gemeinsam mit der Klientin werden beide möglichen Wege – der Weg mit Kind und der Weg des Schwangerschaftsabbruchs – beleuchtet. Dabei werden auch vorhandene Ressourcen sowie mögliche Hilfen z.B. finanzieller und sozialer Art mit in den Blick genommen. DONUM VITAE trägt die doppelte Anwaltschaft für Mutter und Kind. Das heißt jede Beratung dient dem Schutz des ungeborenen Lebens, ist aber ergebnisoffen. Beraterinnen und Berater unterliegen der Schweigepflicht. Am Ende jeder Schwangerschaftskonfliktberatung wird eine Beratungsbescheinigung ausgestellt.

Alle Beratungen sind kostenfrei. Sowohl nach einem vorgenommenen Schwangerschaftsabbruch als auch bei einer Entscheidung für ein Leben mit Kind steht die Beratungsstelle unterstützend in Form von Beratung zur Seite, wenn dies von der Frau oder dem Paar gewünscht wird.

DONUM VITAE in Zahlen nach Beratungsanlass

Allgemeine Schwangerschaftsberatung	376
Nachgehende Betreuung ab Geburt	205
Schwangerschaftskonfliktberatung n. § 219 StGB	123
Beratung nach Fehlgeburt / Totgeburt / frühem Verlust des Kindes	3
Kinderwunschberatung, Präimplantationsdiagnostik	4
Sonstige Beratung	43
Nachgehende Betreuung nach einem Schwangerschaftsabbruch	4

Es wurden 2023 insgesamt **1.146 Beratungsstunden** durch drei hauptamtliche Mitarbeiterinnen durchgeführt.

Beihilfen und Hilfsfonds 2023

	Anzahl Anträge	Auszahlungssumme
Landesstiftung "Hilfe für Mutter und Kind"	68	74.235,00
Aktion für das Leben	7	3.700,00 €
Kartei der Not	8	1.600,00 €
Kinderbrücke Allgäu e.V.	---	---
Roeser-Bley-Stiftung	7	780,00 €
Sternstunden	17	6.258,16 €
Chance zum Leben	---	---
Gesamtsumme		86.573,16 €

Aktuelles aus dem Jahr 2023



Im Mai 2023 haben wir mit unserem Mitmachspiel „Schatzsuche – Finde die drei Taler“ beim Familienfest im Jordanpark Kaufbeuren teilgenommen. Ebenfalls im Mai besuchten wir das Landratsamt Marktoberdorf und sammelten dort im Integrationsforum viele interessante Eindrücke. Frau Ramona Greiner unterstützt seit September 2023 unser Beratungsteam. Wir sind sehr froh sie bei uns im Team zu wissen. Mit unserem Förderverein hatten wir einen Stand beim Marktplatz Knotenpunkt in der Sparkassen-Passage in Kaufbeuren. Bei unserem großen Glücksrad konnten sich Kinder sowie Erwachsene eine kleine Überraschung erspielen. Unsere Vorträge „Antragsdschungel bei Schwangerschaft und Geburt“, die überwiegend online stattfanden, haben wir unter anderem in Zusammenarbeit mit den örtlichen Familienstützpunkten organisiert. Diese waren restlos ausgebucht. Im November 2023 begrüßten wir herzlich Lea Kreis in unserem Team. Sie ist ebenfalls als neue Beraterin bei uns in Teilzeit tätig.

Social media, Instagram und Facebook

Unsere „Social media Aktivitäten“ haben wir auch im Jahr 2023 intensiviert. Hierzu erstellten wir in regelmäßigen Abständen interessante und ansprechende Beiträge zu unterschiedlichen Themen wie zum Beispiel „Was ist eine vertrauliche Geburt“, „Das sind wir: DONUM VITAE Kaufbeuren Teil 1“ oder „Sexuelle Bildung - Wir stellen unsere Arbeit vor Teil 1/3.“. Um unsere Reichweite zu vergrößern, werden diese in den beiden Kanälen Instagram und Facebook eingestellt.



Haben wir mit unseren Beiträgen Ihr Interesse geweckt und Sie möchten unsere Arbeit unterstützen? Hierzu gibt es vielfältige Möglichkeiten. Stärken Sie uns mit einer Spende oder werden Sie Mitglied in unserem Förderverein.



Auf unserer Homepage www.kaufbeuren-donum-vitae-bayern.de unter „Spenden“ finden Sie alle Möglichkeiten uns zu unterstützen wie zum Beispiel die **Anlassspende**:

Sie feiern in der Familie oder im Freundeskreis: Geburt, Taufe, Kommunion, Firmung, Konfirmation, Geburtstag, Hochzeitstag oder einen anderen freudigen Anlass.

Sie feiern ein Firmen- oder Mitarbeiterjubiläum oder wollen bei einer Vereinsfeier Ihr persönliches Zeichen setzen.

Mit Ihrer Anlassspende bewirken Sie spürbar Gutes.

Eine Spende für das Geschenk des Lebens.

**Unser Spendenkonto:
DE61 7335 0000 0010 3230 87
Sparkasse Allgäu**

*Herzlichen Dank für jede Spende,
die bei uns eingeht!*



Spende



Wir sind als staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen kompetente Ansprechpartner für Frauen, Männer und Familien.

Wir beraten unabhängig von Alter, Konfession und Nationalität.

Wir unterliegen der Schweigepflicht; die Beratung ist kostenlos. Auf Wunsch können Beratungen anonym durchgeführt werden.

Wir sind zuständig für die Stadt Kaufbeuren, Stadt Kempten und für die Landkreise Ostallgäu, Oberallgäu und Lindau.



Beratungsstelle Kaufbeuren
DONUM VITAE in Bayern e. V.
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
Am Hofanger 15 a
87600 Kaufbeuren
Tel.-Nr.: 08341 / 9993650
kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de
www.kaufbeuren.donum-vitae-bayern.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Mo, Fr 13.00 – 15.00 Uhr
Di 13.00 – 16.00 Uhr
Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Außensprechtag in Immenstadt
nach telefonischer Vereinbarung
unter Tel.-Nr.: 08341 / 9993650



donum_vitae_kaufbeuren



DONUM VITAE Kaufbeuren

Gefördert durch: **Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales**



Bildnachweise:

S. 1 u 11 Canva, S. 2 Dr. Klasen,
S. 3 Bild oben links A. Bernhard/Bundeswehr,
S. 3 Bild oben rechts u. unten links,
S. 4 und 9 DONUM VITAE Kaufbeuren